

Programmablauf

Die Reise richtet sich an unerfahrene wie erfahrene FahrradurlauberInnen. Eine gewisse Grundkondition setzen wir voraus. Die Strecken führen überwiegend über Wege mit guten bis sehr guten Oberflächen, zum Teil aber auch über unbefestigte Wege und wenig Kopfsteinpflaster. Wir erwarten solide und ordentlich gewartete Räder ab 5-Gang-Schaltung aufwärts mit nicht zu schmalen Reifen. Das wird stetig den Wünschen der TeilnehmerInnen angepasst.

Sontag, 05. August 2012

Übernachtung in der JH Bermuda3Eck, Bochum

Bis 17.00 Uhr: Individuelle Anreise

17.00 Uhr bis 19.00 Uhr: Begrüßung, Kennenlernen,

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr: Theaterbesuch

Montag, 06. August 2012

Übernachtung in der JH Bermuda3Eck, Bochum

08.00 Uhr bis 09.00 Uhr: Morgenimpuls

11.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Besuch von Wasserburgen und ehemaligen Industrieanlagen

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Besichtigung Zeche Waltrop mit Fahrradfabrik Hase

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Besichtigung von Manufactum

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr: Besuch des Arbeiterkulturzentrum Agora

Dienstag, 07. August 2012

Übernachtung in der JH Bermuda3Eck, Bochum

08.00 Uhr bis 09.00 Uhr: Morgenimpuls

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Besichtigung des Krupp - Thyssen Steel Breitbandwalzwerk und Elektrostahlwerk

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Fachgespräch

16.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Besichtigung Zeche Hannover

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr: Besuch örtlicher Kleinkunst

Mittwoch, 08. August 2012

Übernachtung in der JH Bermuda3Eck, Bochum

08.00 Uhr bis 09.00 Uhr: Morgenimpuls

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr: Besichtigung und Führung an der Ruhruniversität Bochum

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Besuch der Wiege des Bergbaus: Muttental, Zeche Nachtigall und Besucherstollen

Abendessen

19.00 Uhr bis 21.00 Uhr: Radführung durch das Ruhrtal entlang der Henrichshütte

Donnerstag, 09. Juli 2012

Übernachtung im Hotel Salm, Duisburg

08.00 Uhr bis 09.00 Uhr: Morgenimpuls

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Radführung auf der Erzbahnstraße: Jahrhunderthalle Himmelsleiter, Zeche Zollverein

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Radführung auf der Erzbahnstraße Teil 2: Nordsternpark, Centro, Gasometer

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr: Diskussion

Freitag, 10. August 2012

08.00 Uhr bis 09.00 Uhr: Morgenimpuls

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr: Besuch der Merkez Moschee

11.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Fachgespräch mit dem „Sheriff von Marxloh“

14.00 Uhr bis 15.00 Uhr: Alternative Stadtführung durch Duisburg

Ab 15.00 Uhr: Verabschiedung und Abreise

Übernachtungsorte

Die Jugendherberge „Bermuda3Eck“ in Bochum liegt nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Namensgeber des Jugendgästehauses ist das „Bermuda3Eck“, die überregional bekannte Gastronomie- und Veranstaltungsmile Bochums.

Das Hotel Salm in Duisburg ist ein typisches ehemaliges Arbeiterhotel, in dem der Charme längst vergangener Zeiten noch richtig erlebt und bewohnt werden kann.

Anmeldung

Seminartitel

Erfahrungspark Ruhgebiet

Seminar-Nr.

3101-12

per e-mail an info@boell-nrw.de oder

Fax 0211-93 65 08-25

e-mail:

Vegetarische Kost: ja nein

Zur Kostenreduzierung bitten wir um Erteilung einer Einzugsvermächtigung:
Ich ermächtige die Heinrich Böll Stiftung e. V. widerruflich die

Teilnahmegebühr von Euro

per Lastschrift einzuziehen zu Lasten meines Kontos Nr. bei der

An die Heinrich Böll Stiftung NRW

Graf-Adolf-Straße 100

40210 Düsseldorf

Erlebnispark Ruhrgebiet

Von Industriekultur zur Kulturfeststadt

Das Gesicht des Ruhrgebiets hat sich entscheidend verändert: Rauchende Stahlwerksschloten, surrende Fördertürme, krachende Stahlpresen und gelben Chemierauch findet man immer noch – ebenso wie die Kuh auf der Weide neben dem Hochofen oder die Trinkhalle hinter dem Rathaus. Datenverarbeitungs- und Kommunikationstechnik in Innovations-parks, Logistik- und Einkaufszentren, Dienstleistungs- und Forschungsunternehmen, Hochschulen, Hoch-kultur- und Soziokulturstätten prägen die Image-Werbung für das Revier.

Nicht zuletzt die Impulse der Internationalen Bauausstellung Emscherpark (IBA) von 1989 bis 1999 haben den Strukturwandel geprägt. Industriebrachen wurden zu Parks umgestaltet, Industriedenkmale wurden zu Ankerpunkten für Ruhr-Tourismus-Routen.

Unser Bildungsurlaub wird diesen Wandel selbst erfahrbar machen – auch und vor allem auf dem Rad. Meist auf schönen Wegen, oft durch Grünzüge, ohne Problemzonen und Grauschleier fahren wir zu Besichtigungen von Betrieben und Industriedenkmalen im Ruhrgebiet.

Unsere ReferentInnen

Edgar Zimmermann und **Gaby Jöhnc** sind im Revier geboren und haben neben einigen tausend Kilometern Ruhr-Touren in Selbsterfahrung auch das ADFC-Tourismus-Ruhr-Programm mitgestaltet. Fachreferenten vor Ort unterstützten Sie jeweils und ergänzen das Programm.



Quelle: HBS NRW, eigene Bearbeitung

Veranstaltungsnummer: 3101-12

Gebühr: 420€, **EZ-Zuschlag:** 70€

Beginn: 5. August 2012, ab 17.00 Uhr im
'Jugendgästehaus Bermuda3eck', Bochum

Ende: 10. August 2012, gegen 15.00 Uhr am
Hauptbahnhof Duisburg

Weitere Infos: andre.moser@boell-nrw.de

Das Kleingedruckte:

Mit der Anmeldung zum Fahrrad-Bildungsurlaub werden unsere **AGB anerkannt** (einsehbar unter www.boell-nrw.de). Bitte Überweisung des vollen Teilnahmebeitrages bis **2 Wochen vor Reisebeginn** unter **Angabe des Namens und der Veranstaltungsnummer**. Im Preis sind Übernachtungen mit Frühstück in angemessen Quartieren, Fahrkarten, Eintritte, Führungen und die eine oder andere Überraschung enthalten. Die restliche Verpflegung sowie die An- und Abreise muss von den TeilnehmerInnen selbst organisiert und bezahlt werden.



,Cycling on sunshine ', Quelle: Photocase.com, User: ohneski,
eigene Bearbeitung

Erlebnispark Ruhrgebiet

Von Industriekultur
zur Kulturfeststadt

Ein Fahrrad-Bildungsurlaub der
Heinrich Böll Stiftung NRW

Beginn: Sonntag, 5. August 2012, in Bochum
Ende: Freitag, 10. August 2012, Duisburg
Teilnahmegebühr: 420€ // **EZ-Zuschlag:** 70€
Der Preis beinhaltet Übernachtung mit Frühstück